

Jugendarbeit im Imkerverein

Jugendarbeit ist eine wichtige Angelegenheit, denn auch die Kleinsten sollen schon an Themen wie die Bedeutung der Honigbiene, Imkerei und Wildbienenenschutz herangeführt werden. Dafür zuständig im Dresdner Imkerverein ist Imkerfreund [Korbinian](#).

Seit nun über zwei Jahren beherbergen die Kleingärten seine Honigbienen und er konnte einen Kleingarten zu einer Imkerei ausbauen und für Besucher einrichten. Besonders durch den Bienenlehrpfad und den Schaukasten existieren hervorragende Möglichkeiten für Führungen und Workshops mit Bienen.

Bei den Führungen mit den Kindern stehen besonders im Fokus:

I Allgemeine Informationen zur Honigbiene an den Schautafeln

Lernziel:

- Ökologische und ökonomische Bedeutung der Honigbiene (Honigertrag, Bestäubung)
- Bienenweiden und Flugleistung der Biene
- Bienenarten und Rassen
- Anatomie der Honigbiene (Wahrnehmungssinne, Drüsen etc.)
- Biologie der Honigbiene (Fortpflanzung, Kommunikation, Orientierung etc.)
- Bedrohungen (Krankheiten, Schädlinge, Pflanzenschutz, moderne Landwirtschaft)

II Bienenschaukasten:

Zwei exemplarische Waben können durch eine Glasscheibe von beiden Seiten betrachtet werden.

Lernziel:

- Unterschiede von Arbeiterinnen, Drohnen und ggf. Königin
- Wabenaufbau, Struktur und Unterschiede
- Brutentwicklungsstadien (Ei, Made, Verdeckelung)
- Nektar und ggf. Polleneinlagerung

III. Bienenvolk:

Exemplarische Waben aus Honig- und Brutraum werden dem Beispiolvolk entnommen.

Lernziel:

- Aufbau eines Bienenvolks (Brutraum, Honigraum)
- Aufgaben der Bienen im Volk (Brutpflege, Honigreifung, Flugbiene, Fluglochverteidigung etc.)
- Reifeprozess des Nektars zum Honig mit Kostprobe
- Detaillierte Einsicht in die Brutentwicklungsphasen

Bei Fragen zur Jugendarbeit oder Interesse an einer Führung, melden Sie sich gern unter tino.lorz@imkerverein-dresden.de



